

Volks- und Anzeigebblatt

Er scheint
Dienstag, Donnerstag u. Samstag. mit wöchentlichem Unterhaltungsblatt.
Abonnementspreis:
Vierteljährlich bei der Expedition
90 Pfg., durch die Post bezogen
1 Mt. 15 Pfg.

Einrückungsgebühr:
Die einspaltige Zeile oder deren Raum
innerhalb des Bezirks 6 S., außerhalb
des Bezirks 9 S. Anzeigen, die Pon-
tag, Mittwoch u. Freitag bis Vorm.
10 Uhr eintreffen, finden Aufnahme.

Dreißundvierzigster Jahrgang.

Nro. 149.

Winnenden, Samstag den 19. Dezember

1891.

Abonnements-Einladung.

Das „Volks- und Anzeigebblatt“ bereitet sich vor, die Schwelle eines weiteren Jahres zu überschreiten; aber nicht allein will es den Schritt thun, sondern in möglichst zahlreicher Gesellschaft lieber Freunde und Gönner, treuer und eifriger Leser und aller Derer, die es werden, die einmal einen Gang mit ihm versuchen wollen.

Dasselbe wird sich bemüht halten, immer das Neueste und Interessanteste auf allen Gebieten des täglichen Lebens, politischer Ereignisse und sonstiger Vorkommnisse zu bringen; insbesondere wird es auch den lokalen und schwäbischen Verhältnissen stets Rechnung tragen und nicht verfehlen, die neuesten Handelsnachrichten mitzuteilen; ebenso ist solches bemüht, durch das wöchentlich einmal gratis beigegebene „Unterhaltungsblatt“ spannende Erzählungen, Anregendes für Geist und Herz und humoristisches Alerlei zu bieten.

Auch wird dem Blatte für das Jahr 1892 wieder ein hübsch ausgeführter

Wand=Notiz=Kalender

welcher zugleich die Märkte der Umgegend enthält, u. z. für jeden Abonnenten gratis, beigelegt.

Ausnahmen von Anzeigen, wenn sie rechtzeitig eintreffen, werden auf das Prompteste besorgt und haben bei der großen Verbreitung des Blattes die beste Wirkung; den amtlichen Bekanntmachungen, sowohl von sämtlichen Staatsstellen als den Gemeinden, wird alle Aufmerksamkeit zugesichert.

Die Spalten unseres Blattes halten wir für jede Einsendung, die nicht als Anzeige betrachtet werden kann, und uns für das Interesse unserer Leser passend erscheint, gratis offen.

Der Abonnementspreis beträgt vierteljährlich in Winnenden bei der Expedition 90 S., durch die Post bezogen 1 Mt. 15 S. und nehmen Bestellungen außer unsern bekannter Herren Agenten sämtliche Postämter und Postboten in- und außerhalb des Oberamtsbezirks, sowie die Expedition ds. Bl. entgegen.

Zu recht zahlreichem Abonnement ladet ergebenst ein und bittet zugleich um rechtzeitige Aufgabe desselben, damit die Blätter in gewohnter Regelmäßigkeit in die Hände der verehrlichen Leser gelangen.

Winnenden im Dezember 1891.

Die Redaktion und Expedition des Volks- und Anzeigebblatts.

Holz-Verkauf.

Nächsten Montag den 21. Dez. wird aus dem Stadtwald Schelmenholz im Aufstreich auf dem Platz verkauft: 75 Nummern ficht., forchene und birchene Stammholz, von 4,5—15 m Länge und 12—33 Centimeter mittl. Durchmesser, 73 Nm. buchene, birchene, forchene Scheiter und Prügel, 1860 Stück buchene, gemischte und forchene Wellen, sodann eine Partie Auspußholz in den Stücken. Die Zusammenkunft ist morgens 9 Uhr im Schlag, wozu die Liebhaber eingeladen sind.
Winnenden, den 16. Dez. 1891. Stadtpflege.

Kleinkinderschule.

Bitte um Beiträge und Weihnachtsgaben.

Die hiesige Kleinkinderschule gedenkt auch in diesem Jahre wieder am Thomastag, abends um 4 Uhr eine Weihnachtsfeier zu veranstalten, zu der die Eltern der Kinder und die Freunde unserer Schule hiemit herzlich eingeladen werden. Zugleich erlauben wir uns für diesen Zweck um kleine Gaben zu bitten, mit denen die Kinder erfreut werden können. Ein etwaiger Ueberschuß wird der Kasse zugewiesen, welche einer reichen Beisteuer sehr bedürftig ist. Zur Entgegennahme von Gaben sind außer dem Unterzeichneten bereit: Herr Conditior Kreh sen., Herr Collaborator Müller, Herr Kaufmann Mildenberger, Herr Apotheker Dr. Mager, Herr Verwaltungsaktuar Wakenhut, Frau Dr. Wunderlich, Frau Conditior Kreh jun.
Im Auftrag des Comites:
Winnenden, 11. Dezbr. 1891. Stadtpf. Gehring.

Winnenden.

Leser-Verein.

Nächsten Dienstag den 22. Dezember,
abends 8 Uhr

findet im Hirsch die 5297

Jahres-Versammlung des Leservereins

statt, verbunden mit Versteigerung der gelesenen Zeitschriften vom Jahr 1890, zum Teil von 1889, an welcher auch Nichtmitglieder sich beteiligen können. Um zahlreichen Besuch bittet der Expeditior

A. Schüle.

Winnenden.

Turn-Verein.



Mitgliedern und Eingeladenen bringen wir unseren

Weihnachts-Abend

am Sonntag den 20. Dez.

in freundliche Erinnerung. Bei einem reichhaltigen Programm glauben wir unsern Freunden einen angenehmen, vergnügten Abend versprechen zu können. Gaben für den Weihnachtsbaum werden entgegengenommen von den Herren Kfm. Binz und Kfm. Langbein.

Der Ausschuss.

Winnenden.

Auf bevorstehende Weihnachten empfehle ich mein

Nähmaschinen-Lager

aller Systeme.

Spezialität:

Pfaff-Nähmaschinen.

Alle Ersatzteile, Oel u. Nadeln.
Eigene Reparaturwerkstätte.

Ernst Krautter,

Mechaniker.



W i n n e n d e n .

Spiegel und Photographie-Rahmen

empfehl

R. Hahn, Kfm.

Nützliche Weihnachtsgeschenke.

Carl Drück, Winnenden

empfehl seine Fabrikate in

Waschmaschinen,	Fusskratzeisen,
Windmaschinen,	sehr praktisch,
Waschmangen,	Kohlenbügeleisen
Kleinholzspalter	n. s. w.
für jede Küche,	zu den billigsten
Schadhafte Gummiwalzen	Preisen.
werden neu überzogen.	

W i n n e n d e n .

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehl ich

Schreibmappen, Poesiebücher, Photographie- und Schreibalbum, Kochbücher, Geschichten- und Bilderbücher, Spiele, Farbenschachteln, Modellier- und Bilderbögen, Blumenpapiere, Schreibgarnituren, Papeterieschachteln, Photographierahmen u. sämtliche Schreibmaterialien,

Oeldruckbilder, heitere u. religiöse Stücke, Gebet- und Gesangbücher,

Kalender

Schreibhefte in nur vorschriftsmäßigem soliden Papier und Miniatur, per Dkd. zu bedeutend ermäßigtem Preis.

Einrahmung von Bildern aller Art.

Neujahrs- & Gratulationskarten

sowie die beliebten Scherzkarten in reicher Auswahl.

Wilhelm Fohler, Buchbinder.

W i n n e n d e n .

Geschäfts-Empfehlung.

Als billige Weihnachtsgeschenke geeignet erlaubt sich Unterzeichneter

Kinder- und Damen-Körbe

sowie seine sonstigen Korbwaren aller Art in gefällige Erinnerung zu bringen und bittet um geneigten Zuspruch

Friedrich Preiß, Korbmacher.

W i n n e n d e n .

Um mit meinem großen Lager etwas zu räumen, eröffne ich von heute an einen

Ausverkauf meiner sämtl. Schuhwaren

in Leder und Filz zu sehr billigen Preisen. Versäume Niemand die günstige Kaufsgelegenheit.

J. Kürner, Schuhmachermstr.

Der Laden befindet sich bei der Post.

W i n n e n d e n .

Eine zurückgesetzte Partie

Wollgarn

in guten Qualitäten und verschiedenen Farben empfehl zu den billigsten Ausverkaufpreisen

C. F. Binz, Kaufmann.

W i n n e n d e n

Auf Weihnachten und Neujahr empfehl

Paletots in ganzer und halber Länge

zu äußerst billigen Preisen

Louise Cleß.

W i n n e n d e n .

Bettflaschen!

Gute, nur selbstverfertigte Kupferbettflaschen, sowie sonstige Kupferwaren empfehl billig

Wilh. Nisler, Kupferschmied neben dem Hirsch.

Bettflaschen!

Bettflaschen!

S c h w a i l b e i m .

Todes-Anzeige.

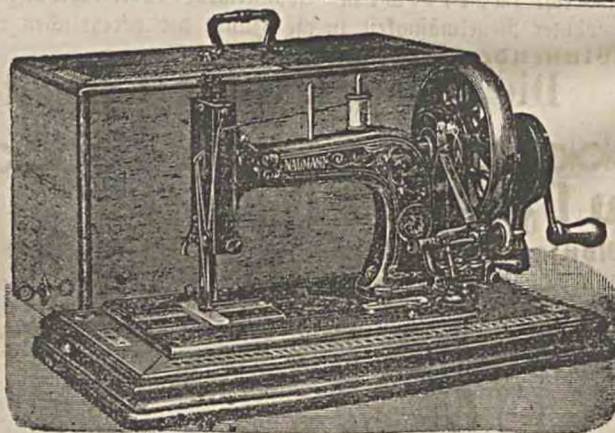


Mit bewegtem Herzen teilen wir Freunden und Bekannten mit, daß unsere l. Gattin und Mutter nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.

Beerdigung Sonntag Mittag 1 Uhr.

Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen

Christ. Rüdke, Schäfer mit seinen Kindern.



Interessenten, welche beabsichtigen, früher oder später eine Nähmaschine anzuschaffen, sollten in ihrem eigenen Interesse nicht versäumen, ehe sie sich durch Hausierer oder Unter-Agenten eine Waare 2ter oder 3ter Güte aufhaufieren lassen, den Neuesten

Catalog des unterzeichneten, in ganz Deutschland wohl accreditirten

Nähmaschinenfabrik-Lagers

gratis und franco zu bestellen.

H. PROVO, Stuttgart.

L e n t e n b a c h .

Fahrnis-Auktion.

Am Montag den 21. u. Dienstag den 22. Dez.,

je von morgens 9 Uhr an

verkauft Johannes Käfer Wwe. folgende Fahrnis und zwar:

am Montag den 21. Dezember:

Wannsleider, Küchengerath, Schreinwerk, Kübelgeschirr, einen großen Zuber, 1 Gullensaß, Viehgeschirr, Feld- und Handgeschirr, 1 Steinohlendiele, einen Schleifstein, 12 Simri Waizen, 8 Simri Gerste, 13 Büschel rohen Hanf und sonstigen Hausrat;



am Dienstag den 22. Dezember:

1 Wagen, 1 Schubkarren, 1 Pflug, eine Gage, 1 Futterschneidmaschine, 1 Rübenmühle, 1 Webstuhl samt Geschirr, 1 Paar

Hechel, 50 Zentner Heu und Dohnd, 180 Stück Dinkel-Stroh, 100 Stück Haber-Stroh, 100 Stück Weizen- und Gerstenstroh, 450 Liter 1890er Most, 700 Liter 1891er Most, 4 Faß von 150 bis 600 Liter, 50 Ztr. Angersfen, 20 Ztr. Kartoffeln,

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Größte Auswahl.

Winnenden.

Weihnachts-Ausstellung in Kinder-Spielwaren

als:

Wiegenpferde
Pferde auf Räder
Wagen
Pferde mit Wagen
Säbel
Gewehre
Helme
Trommeln
Trompeten
Pistolen
Schiess-Scheiben
Werkzeugkasten
Märchen- und Bilder-
Bücher

Gesellschaftsspiele
aller Art
Bankasten
Festungen
Archen
Kegelspiele
Bleisoldaten
Eisenbahnen
Bewegl. Blechsachen
Metalphons
Ziehharmonika
Mundharmonika
Farbenschachteln
Puppenstuben

Kaufladen
Gekleidete Puppen
in großer Auswahl
Puppenkörper
Puppenköpfe
in verschiedenen Sorten
Puppenschuhe
Puppenwagen
Möbel für Puppenzimmer
Kaffeervice
Kochherde
und sonstige verschie-
dene Artikel.

Richters Ankersteinbankasten.

Christbaum-Verzierungen.

Robert Hahn, Kfm.

Billigste Preise.

WAS einem Jeden Freude macht ist **MAGGI'S SUPPENWÜRLE** in zierlichen Fläschchen für 65 Pfg.

Wer sie nicht kennt! Zu haben in Winnenden bei: **Carl Seiz, Conditor.**
kauft sie zum Feste!

Günst. Gelegenheit zu Weihnachtsgeschenken.

Bis Ende Dez. dauert noch in der Verkaufsstelle der
mechanischen Buntweberei Sindelfingen

23 Tübingerstrasse 23

(im Neubau gegenüber der Allgem. Rentenanstalt)
der wegen Todesfall und rascherer Räumung des
Fabriklagers veranlasste

Ausverkauf von

Bettzeugle in 83 cm breit von M. — 35 Pfg. an per Meter

Schürzenzeugle in Met. " " — 50 " " " "

Kleiderzeugle in 75 cm " " — 55 " " " "

Taschentücher, farb. u. weiß " " — 40 " " " 1/2 Dkd.

Leintücher in Leinen, halb-

Leinen und baumwollen " " 1. 50 " " " Stück

Baumwolltücher, roh, gefärbt u. gebleicht, Blousenzeuge etc.

Viele Reste besonders billig.

Ausserdem empfehle ich mein reichhaltiges Lager
in allen feineren u. gröberen Leinen-, Halbleinen- u.
Baumwollwaren zu Ober- u. Unterleintücher, Kissen,
Hemden, Bettbezügen, Tisch- und Handtuchzeuge,
Taschentücher, Batisttücher etc. sowie rohe u. gefärbte
Zwisch-Säcke, Strohsack-, Putz- und Pack-Leinen

zu Vorzugspreisen im alten Lokale

75 Hauptstätterstr. 75 beim Tübinger Platz
an der Pferdebahn, Ecke der Paulinen- und Hauptstätterstraße

Wilh. Mohr,

Leinenfabrikate en gros & en detail.

Norddeutscher Lloyd.

Post- und Schnelldampfer

von **BREMEN** nach

Newyork

Ostasien

Brasilien



Baltimore

Australien

La Plata

Nähere Auskunft erteilt:

Julius Fink, Winnenden.

Immanuel Scheffel, Waiblingen.

Louis Södel, Badnana.

M. 1.80. Abonnement pro Quartal
bei der Post ohne Zuschlag frei
ins Haus geliefert.

Insertionspreis 15 Pfennig die Zeile.

Erscheint 7mal wöchentlich nebst

3 Unterhaltungsblättern.

Ferner 1mal monatlich die

Gemeinnützigen

Blätter

gratis.

Schwarzwälder Bote in Oberndorf
am Neckar.
Auflage 25,000.

Probe-
blätter stehen
kostenlos zur Ver-
fügung.

In den Beilagen stets ge-
diegenes Feuilleton.

Billigste und meistverbreitete Zeitung in
Württemberg, Baden und Hohenzollern, sowie
den angrenzenden Ländern.

Erfolgreichstes und billigstes Publikations-Organ.

Winnenden.

Gute selbstgemachte
End-Schuhe

empfeht billiaft 5298

Ferd. Arch

in der Friedenslinde.

Winnenden.

Gegen doppelte Pfandsicherheit
werden aus Auftrag

800 Mark

aufzunehmen gesucht.

E. Greiner, ref. Ratsh. r.

Bleichsucht,

Blutarmut, Frauenkrankheiten,
Nervenzstörungen behandelt mit bestem
Erfolg

A. Huber,
Bad Neustädte.

Winnenden.

Ein ordentliches jüngeres

Mädchen

findet bis Richtmeh gute Stelle.

Wo? sagt die Redaktion.

Für
Weihnachten und Neujahr
fertigt
**Visiten- und
Gratulationskarten**
von gewöhnlich bis zu feinst
billig, rasch und modern
Huss'sche Buchdruckerei
Winnenden.
Kalender 1892
auch Abreiss-Kalender
noch billigst bei Obigem.

S Samstag 8 Uhr im
Lokal.

Winnenden.
Meine
Winterschuhwaren
in Filz-, Lizen- und
Selbandschuhen
für Erwachsene und Kinder
bringe in empfehlende Erinnerung
und sichere äußerst billige
Preise zu.
Schuhmacher **Klöpfer W.**

Gegen doppelte Pfand-
sicherheit sind **Anlehen** in
Betragen von

**500 bis
25,000 Mark**
anzuleihen. Informativscheine an
H. Veitinger,
Hypothekengeschäft Heilbronn.
Güterzieler
übernimmt zum Verkauf fortwährend
der Obige.

Schuld- und Bürgscheine
bei **E. Huss, Buchdrucker.**
Winnenden.
Mein schon längst bekannt gutes
Schmitz-Brot
bringe empfehlend in Erinnerung
Gustav Klöpfer, Bäcker
am Thor.

Landesnachrichten.

— Se. Maj. der König hat das erl. Hofkameral-
amt Waiblingen mit der zugehörigen Revierverwaltung
dem Oberförster Bölder in Dörsenhausen übertragen.

Stuttgart, 16. Dezbr. Die neuen sehr
unerfreulichen Verordnungen über die Abgabe stark-
wirkender Arzneimittel, deren Einführung bei
uns feststeht, enthalten sehr einschränkende Bestim-
mungen. Das Publikum darf sich also nicht
wundern, wenn es in Zukunft in den Apotheken
Arzneien, die früher ohne weiteres abgegeben
wurden, nicht mehr so leicht erhält und wenn Arz-
neien auf dasselbe Rezept nicht mehr als einmal
abgegeben werden. Das gilt besonders von Mor-
phium u. Chloralhydrat. Ferner sind in Zukunft
alle Mittel, die eingenommen werden, in runden
Flaschen, alle zum äußerlichen Gebrauch dienenden
in sechseckigen Flaschen, an denen drei Seiten glatt,
die drei übrigen mit Langrippen versehen sind, ab-
zugeben. Hiedurch sollen alle Verwechslungen
von Arzneien zum äußeren Gebrauch mit solchen
zum inneren Gebrauch unmöglich gemacht werden.

Stuttgart, 15. Dez. Folgende Gewinn-Num-
mern der Smünder Kirchenbau-Lotterie sind bis jetzt ge-
zogen: Nr. 54,816 mit 15,000 M., Nr. 65,815
mit 7000 M., Nr. 42,176 mit 2000 M., Nr.
9528 und 20,872 mit je 1000 M., Nr. 62,930,
64,401, 82,221 und 37,010 mit je 500 M.
Dehringen, 15. Dezbr. Der Handelsmann M.



Ein interessantes, für die langen Winterabende
unentbehrliches Spiel. Das **Kreisrätsel**
ist nur echt mit „Anker“. Preis 50 Pfg.
Tausend und abertausend Eltern haben den
hohen erzieherischen Wert der berühmten
Anker-Steinbänkchen
lobend anerkannt; es gibt kein besseres und
geistig anregenderes Spiel für Kinder und
Erwachsene! Näheres über dasselbe und über
das „Kreisrätsel“ findet man in unserer illu-
strierten Preisliste, welche sich alle Eltern
eiligst (gratis und franko) kommen lassen sollten,
um rechtzeitig ein wirklich gebiegenes Weih-
nachtsgehalt für ihre Kinder wählen und bestellen zu können. — Alle
Steinbänkchen ohne die Marke „Anker“ sind gewöhnliche und als Er-
gänzung wertlose Nachahmungen, darum verlange man stets und
nehme **nur Richters Anker-Steinbänkchen**,
welche vor wie nach unerreicht dastehen und die einzigen sind, welche
regelmäßig ergänzt werden können; vorrätig in allen feineren Spielwaren-
handlungen zum Preise von 1—5 Mark und höher.
F. Ad. Richter & Cie., l. u. l. Hoflieferanten, Rudolfstadt, Thür.
Nürnberg, Wien, Ulten, Rotterdam, London E.C., New-York, 310 Broadway.

Winnenden.
Samstag und Sonntag
 **Metzelsuppe**
bei gutem **Wein u. Bier**,
wozu höflichst einladet
Fr. Rögel z. gr. Baum.

Leutenbach.
**Heute Samstag u. morgen
Sonntag**
 **Metzelsuppe.**
bei gutem **Bier u. Wein**
wozu freundlich einladet
Entemann W. z. Hirsch.

Winnenden
Kalender 1892,
alle Sort. Schreibhefte
nach Vorschrift liniert, sowie
**Neujahrs-Gratulations-
und Witzkarten**
empfehlen in großer Auswahl
Er. Schock,
Buchbinder.

**Wer Husten, Heiserkeit,
Rathemnot, Brust- und
Lungen-Katarrh** hat, nehme
die hochgeschätzten u. weltberühmten
Kaiser's Brust-Caramellen
welche überraschende Dienste leisten.
In Pak. à 25 Stück bei
R. Hahn d. der Rose.

Wer Husten hat,
versuche die seit Jahren
bewährten und hochgeschätzten
echten
Spitzwegerd-Bonbons
in Packeten à 20 u. 40 Pfg.
Spitzwegerd-Br.-Saft
in Flaschen à 50 Pfg. u. höher
von **Carl Mill** in **Stuttgart.**
Nur echt bei **Sommer's**
W., Conditorei in Winnenden.

Halt! Diebe-
sten Christbaum-Confecte
oder ca. 420 kleine } Stücke,
ca. 240 große }
fortiert in Blumen, Figuren Tiere etc.
versendet incl. Kistchen gegen Nachnahme
oder Einzahlung von 3 Mark
August Radicke, Berlin,
Sneisenaustr. 65.
Jeder Sendung wird ein elegantes Ge-
schent für den Weihnachtstisch oder Christ-
baum gratis beigelegt.

Winnenden.
Spiel-Karten
bei **R. Hahn, Kfm.**

Winnenden.
**Kunstmehl
Nro. 0**
sowie alle andere Sorten
empfiehlt zu den billigsten Preisen
L. Baumann,
Bäckerei und Mehlhandlung.
Schönes ungarisches, großkörniges
Welschkorn
sowie
Welschkornmehl zum kochen
Welschkornmehl z. füttern
empfiehlt billigst **d. Obige.**

Winnenden.
Eine schöne
Mahl-Gerste
sowie eine geringe Gerste
für Tauben- und Hühner-
futter
empfiehlt **L. Baumann.**
Auch habe ich ein großes Quantum
Kopp- u. Gerbstaub
billigst abzugeben. **D. Obige.**

Winnenden.
Fettes
Ruhfleisch
das Pfund zu 48 Pfg., sowie
fettes Rindfleisch
das Pfd. zu 60 Pfg.
ist zu haben bei
Meßger Mergenthaler.

Winnenden.
Kunstmehl Nro. 0
sowie
Schmitz-Brot
empfiehlt **Fr. Schwarz, Bäcker.**
Ungefähr 200 Liter 1889er und
800 Liter 1890er reinen
Schiller-Wein
hat zu verkaufen.
Wer? sagt die Redaktion.

M. von hier erhielt letzten Sonntag ein Schreiben ohne
Unterschrift, in welchem ihm angedroht wurde, wenn er
nicht bis Montag Nacht an einem genau bezeichneten,
mit einer roten Schnur umwickelten Baum unseres Hof-
gartens 30,000 M. in einer Blechkapsel hinterlege, so
werde er in den nächsten Tagen erschossen und sein Haus
in die Luft gesprengt werden. Der Bedrohliche machte
beim Gericht und beim Stadtschultheißenamt Anzeige.
Es fand sich in der That an der bezeichneten Stelle
ein mit einer roten Schnur umwickelter Baum, und der
hiesige Stationskommandant befestigte daran eine mit
Steinen gefüllte Kapsel, worauf er im Gebüsch bis
nach Mitternacht lauerte, ohne daß jemand gekommen
wäre. Als man aber diesen Morgen nachsah, war die
Kapsel verschwunden. Es wird eifrig nach dem Thäter
gejagt.

Norb, 15. Dezbr. Heute früh wurde in einem
Zimmer eines hiesigen Gasthofs eines Prem.lient. und
Adjutant einer preuß. Infanteriebrigade tot aufgefunden;
nach einem zurückgelassenen Briefe des Unglücklichen hat
er sich offenbar selbst erschossen.

Singen, 17. Dez. In seiner gestrigen Sitzung
hat der titl. Gemeinderat einen Beschluß gefaßt, für
welchen ihm die große Mehrzahl der Einwohner nur
dankebar sein wird. Es soll nämlich die Einrichtung
getroffen werden, daß in so heftig stürmischen Nächten, wie
wir sie seit voriger Woche haben, je ein paar mit dem
Hydrantendienst und Handhabung des Standrohrs ver-
traute Feuerwehrmänner Wache halten, um im Falle
eines Feuersausbruchs sofort zur Bedienung der nächsten
Hydranten bei der Hand zu sein, da erfahrungsgemäß
in solchen Fällen die schnellste Hilfe die wirksamste ist
und also größeren Gefahren am leichtesten vorbeugen
kann. Es ist wohl anzunehmen, daß unsere Feuerwehr-
männer in solchen ausnahmsweis stürmischen Nächten
das kleine Opfer, das ihnen hoffentlich nicht allzuoft

wird auferlegt werden müssen, willig bringen werden,
sie thuns ja auch mit zur Beruhigung der eigenen Fa-
milien. „Schlaf nur mein Kind, der Vater wacht.“
(Es ist dies ein Beschluß, der auch anderen Gemeinden
zur Nachahmung sehr empfohlen werden dürfte. D. N.)

Tagesberichte.

Berlin, 17. Dez. Das D. Kolonialbl. veröffent-
licht einen Erlaß des Reichskanzlers über die Verleihung
des Rechtes zum Bau und Betriebe einer Eisenbahn
Tanga-storogwe an die Eisenbahngesellschaft für Deutsch-
ostafrika. Das Blatt teilt den Ausweis der Zollein-
nahmen in Deutsch-Ostafrika mit, wonach diese für
April, Mai, Juni 87,664 Rupien mehr als nach der
Schätzung angenommen, eintrugen. Die Gesamteinnahme
vom 1. Januar bis 30. September beträgt 947,821 M.

Als preiswertes, praktisches **Weihnachtsgehalt**
empfehle ich: **Rohseid, Bastroben** (ganz
Seide) **Mk. 16.80 p. Robe**, sowie **Mk. 22.80,**
28.—, 34.—, 42.—, 47.50 nadelfertig.
Muster von **schwarzen, farbigen und weißen**
Seidenstoffen v. 65 Pfg. an umgehend. Seidenfabrik-
Depôt **G. Henneberg** (K. u. K. Hofliefer.) **Zürich.**
Doppeltes Briefporto nach der Schweiz.

Für's Herz!

Was wahrhaft, was gerecht,
Was leusch, was lieblich ist,
Dem denke fleißig nach
Wer hofft auf Jesum Christ!